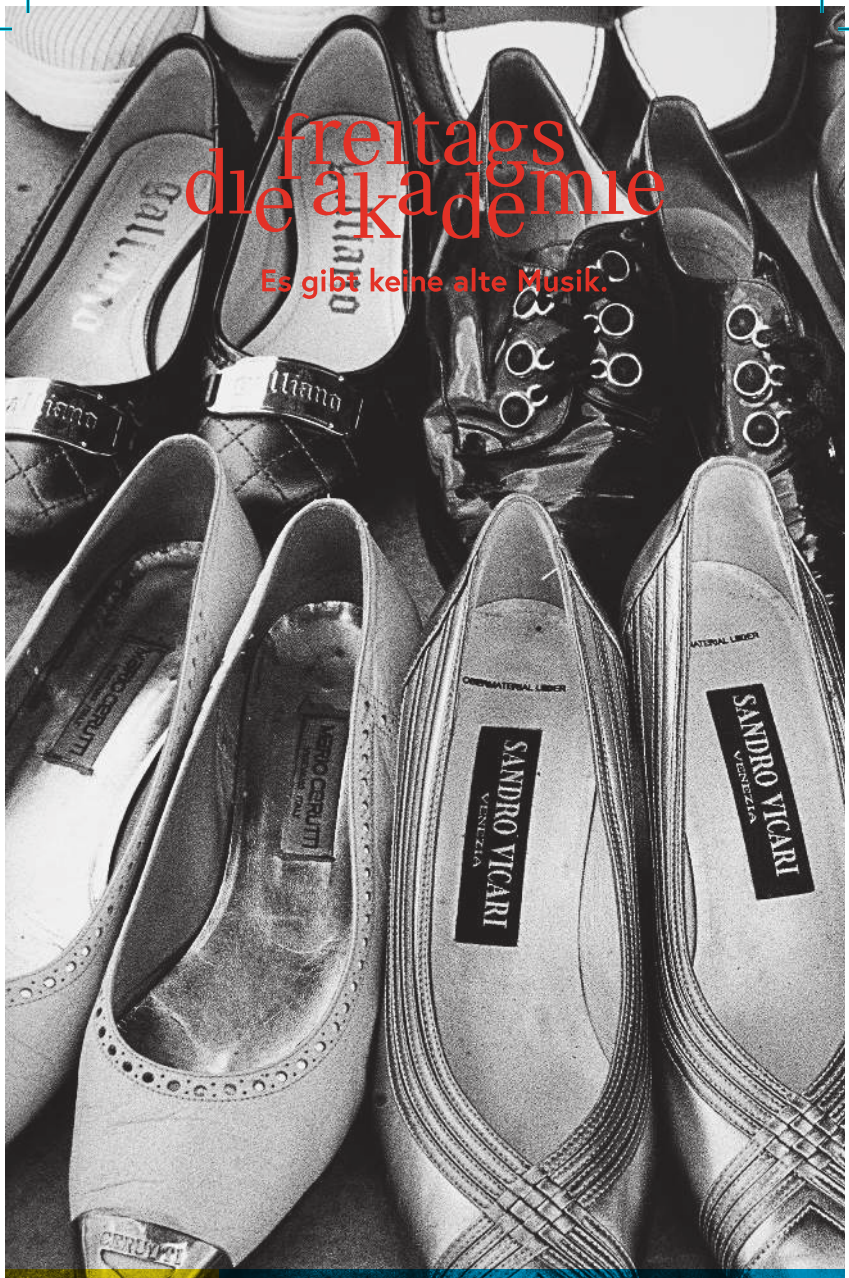


freitags die akademie

Es gibt keine alte Musik.

Do | 22.05.2025 | 19:30 | Farelhaus Biel
Fr | 23.05.2025 | 19:30 | Casino Bern, Burgerratssaal

3. ABONNEMENTSKONZERT

TELEMANNS NOTENBÖRSE

WERKE VON G. PH. TELEMANN,
J. C. GRAUPNER, J. G. PISENDEL,
J. F. FASCH, J. G. GRAUN

DONNERSTAG | 22.05.2025 | 19:30 | FARELHAUS BIEL

FREITAG | 23.05.2025 | 19:30 | 3. ABONNEMENTSKONZERT
CASINO BERN, BURGERRATSSAAL
18:45 KONZERTEINFÜHRUNG MIT MORITZ ACHERMANN

TELEMANNS NOTENBÖRSE

WERKE VON G. PH. TELEMANN, J. C. GRAUPNER, J. G. PISENDEL, J. F. FASCH, J. G. GRAUN

KATHARINA SUSKE UND STEFANO VEZZANI, OBOE | LETIZIA VIOLA UND NELLY STURM, FAGOTT | ILIA KOROL, KATHARINA HEUTJER UND KATIA VIEL, VIOLINE | MATTHIAS KLENOTA, VIOLA | SOPHIE LAMBERBOURG, VIOLONCELLO | MARKUS BERNHARD, VIOLONE | JEAN-CHRISTOPHE DIJOUX, CEMBALO | JONATHAN RUBIN, LAUTE

Bereits im 18. Jahrhundert verbreiteten sich neue Kompositionen in Windeseile über ganz Europa. Eine zentrale Rolle in diesem grenzüberschreitenden Musicalien=Wechsel kam dem Komponisten Johann Friedrich Fasch zu. Dieser baute sich vom sächsischen Zerbst aus ein breites Netzwerk dieses Namens zum Austausch von Noten auf. Zu diesem Netzwerk gehörten etwa Pisendel in Dresden, Graupner in Darmstadt wie auch der berühmte Telemann in Hamburg. Die Komponisten hielten sich so gegenseitig über neueste Moden, Stilistik und Innovationen auf dem Gebiet des Instrumentenbaus auf dem Laufenden. Mit dem Konzertprogramm würdigt die Freitagsakademie diesen fruchtbaren künstlerischen Austausch und zeigt die musikalischen Bezüge im Wirken der grossen deutschen Barockkomponisten auf.

Dauer 70 Minuten, keine Pause.

VORVERKAUF

freitagsakademie.com/tickets

DANK

Kultur Stadt Bern

SWISSLOS Kultur Kanton Bern

Burgergemeinde Bern

ERNST GÖHNER STIFTUNG

URSULA WIRZ-STIFTUNG

MIGROS Kulturprozent

Freunde der Freitagsakademie

Fotografie: Giro Annen